

Berliner Woche

Heute Runde 2 in unserem
Sommer-Gewinnspiel



Kalenderwoche **27**

Ausgabe Treptow

Mittwoch, 6. Juli 2011 • 22. Jahrgang

für Alt-Treptow, Adlershof, Altglinicke, Baumschulenweg, Bohnsdorf, Johannisthal, Neukölln und Plänterwald

Zustellung: ☎ 259 17 84 84
Redaktion: ☎ 259 17 84 00
Anzeigen: ☎ 259 17 84 30
www.berliner-woche.de

In dieser Ausgabe

**Dauerstau
in den Ferien**



In den Ferien werden Berlins Straßen zur Stautafel. Fast überall wird gebaut. Unsere Reportage liefert einen Überblick.

**Kartenspieltipp
für heiße Tage**



Auch wenn die Koffer prall gepackt sind, für ein Kartenspiel findet sich noch ein Platz. Lesen Sie unsere Tipps im Wochenmarkt.

**So haben Sie
abgestimmt**

In unserer Reportage in der vergangenen Woche sollten unsere Leser entscheiden: **Halten Sie die Sicherheitsverwahrung von Schwerstkriminellen für sinnvoll?** Und so stimmten Sie ab:

JA: 98%
NEIN: 2%

Mehr zu diesem Abstimmungsergebnis lesen Sie auf unserer Reportageseite.



Wo der Berliner seine Molle zischte

Johannisthal. Stadtrat Svend Simdorn (CDU) stemmt einen historischen Bierkasten. Der gehört zur neuen Ausstellung über Ausflugsgaststätten, die jetzt im Heimatmuseum Treptow zu sehen ist. „Damit wird Heimatgeschichte bewahrt“, sagt Simdorn. Mehr dazu auf Seite 3.

Foto: Ralf Drecher

**Scharfe Granate
gefunden**

Adlershof. Ein explosiver Fund kam in der vergangenen Woche bei Bauarbeiten zum Vorschein. Am Vormittag des 29. Juni hatten Arbeiter in der Genossenschaftsstraße eine scharfe Granate aus dem Zweiten Weltkrieg entdeckt. Für die Entschärfung des Sprengkörpers mussten im Umkreis von 300 Metern Straßen gesperrt sowie Wohnungen evakuiert werden. **RD**

**Keine neuen
Stellplätze**

Johannisthal. Der Bezirk wird keine Stellplätze für Pkw am Straßenrand von Johannisthaler Chaussee und Königshaideweg einrichten. Ein Beschluss der Bezirksverordneten vom Juli 2001, das Parken außerhalb der Trinkwasserschutzzone II dort wieder zu ermöglichen, kann nicht umgesetzt werden. Wie das Bezirksamt mitteilt, sind beide Straßen eine wichtige Verbindung zwischen den Bezirken Treptow-Köpenick und Neukölln, sodass die gesamte Breite für den fließenden Verkehr benötigt wird. Auch müssten die Versickerungsflächen am Fahrbahnrand vor der Verdichtung durch parkende Fahrzeuge geschützt werden. Ebenso stünde die Berliner Baumschutzverordnung dem Parken in diesem Bereich entgegen. **RD**

Richtfest auf dem Falkenberg

Wohnungsgenossenschaft investiert neun Millionen Euro in Neue Gartenstadt

Bohnsdorf. Seit fast 100 Jahren wohnen Bohnsdorfer auf dem Falkenberg, viele von ihnen in der „Tuschkastensiedlung“ von Bruno Taut, auch Gartenstadt.

Am Donnerstag wurde am Mandelblütenweg Richtfest für 59 Wohnungen gefeiert. Sie befinden sich in 14 Reihenhäusern und acht Einzelgebäuden. Die vor fast 100 Jahren von Bruno Taut entwickelte Gartenstadtidee wird auch in der Neuen Gartenstadt Falkenberg aufgenommen. Die drei- bis viergeschossigen Einzelhäuser reihen sich wie zufällig ne-

ben den Reihenhäusergruppen. Beiden Gebäudetypen sind Mietergärten zugeordnet. Die Reihenhäuser bekommen, wie bereits in der nahen „Tuschkastensiedlung“, farbige Fassaden.

Ganz neue Wege geht die bei der Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft von 1892 (BBWO 1892) bei Heizung und Kühlung der Gebäude. Eine geothermische Anlage sorgt im Winter für Erdwärme und im Sommer für Kühlung. „Dafür haben wir nach Probebohrungen rund 30 Sonden bis zu 99 Meter tief in den Bohnsdorfer Untergrund getrieben“, erzählt Thorsten

Schmitt vom Vorstand der Genossenschaft. Künftig fallen bei den Mietern fast keine Kosten für Heizung mehr an, nur der Strom für die Pumpen, die Wärme oder Kühlwasser an die Oberfläche befördern, muss bezahlt werden. Mit einer klassischen Klimaanlage kann die geothermische Anlage nicht mithalten, aber bei sommerlicher Hitze sind Temperatursenkungen um bis zu sechs Grad in den Wohnräumen möglich.

Verkauft werden die Häuser aus dem neun Millionen Euro teuren Projekt nicht, sie stehen Mietern der Genossenschaft zur Verfügung. Im

Herbst beginnt die Vermietung, im ersten Quartal 2012 sollen die Neu-Bohnsdorfer einziehen.

Im zweiten Bauabschnitt sollen ab Herbst weitere 100 Wohnungen errichtet werden. Um dieses Projekt zu realisieren, verhandelt die Baugenossenschaft gerade mit dem Bezirksamt über die Verlegung eines Regenrückhaltebeckens. Platz für Bauvorhaben ist noch reichlich da. 1912 hatte die BBWO rund 75 Hektar Land gekauft, davon stehen noch 70 Hektar für Bauvorhaben zur Verfügung. Wissenwertes zum Projekt auch unter www.1892.de. **RD**

Leser reimen

Berliner Woche lesen heißt, dass Du alles drüber weißt, was in dieser Stadt passiert und die Menschen interessiert!
von Jörg Freier

Meisterhaft auto reparatur

In Ihrer Meisterhaft-Werkstatt sind alle Fahrzeugtypen gut aufgehoben! Auch für Ihren Neu- und Jungwagen, egal welcher Marke, bieten wir Ihnen Service, Wartung und Inspektion nach Herstellervorgaben. Wir verwenden Original-Ersatzteile führender Markenhersteller.

So bleibt die Hersteller-garantie erhalten!

Last Minute-Urteils-Check nur 14,90 €

ACIT AUTO CENTER IN TREPTOW
SERVICE-PARTNER
Kieffholzstraße 394
12435 Berlin SUZUKI LADA
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Tel.: 030-536 999 10

Altgold & Silberankauf: Geld sofort

H&S Handel & Service
12524 Berlin
Schönefelder Chaussee 239
(neben Sparkasse)

Dienstleistungen und Copyshop für alle Fälle

Torsten Viertel
☎ 030 - 66 30 99 34

Herzliche Einladung zum **Mitdiskutieren und Mitreden**

Politischer Frühshoppen
Rathaus Köpenick, Ratskeller
Sonntag, 10. Juli 2011, 10 Uhr

Mieten und Wohnen in Treptow-Köpenick
mit **BzSR Rainer Hölmer, Ellen Haubörner (MdA), Hella Dunger-Löper** (Staatssekretärin) u. a.
Moderation: **Oliver Igel**

Nachfragen unter Tel.: 533 70 67
Neue Krugallee 4, 12435 Berlin
www.spd-fraktion-tk.de
Der nächste Politische Frühshoppen findet am 14. August statt.

EXPRESS Polsterei GmbH
TRADITIONSREICHER MEISTERBETRIEB
Größte Polsterei Berlins

Garnitur ab **499,-**
Neubezug Stühle ab 29,-
Eckbänke ab **299,-**
inkl. Abholung/Lieferung und hochwertigem Möbelstoff

www.expresspolsterei.de
030-651 9053
kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.

Maßschneiderei barbara ritter

Kult & Klassik

Rosenstr. 13 Telefon: 030-65 49 99 50
www.barbararitter.de

90 Preis-Chancen!

15.900,- € unser Barpreis

90 junge gebrauchte Toyota Auris jetzt supergünstig, z.B.:
Toyota Auris Life+, 5-Türer, 1.33 l, Start-Stop-Automatik, 6-Gang, 73 kW (99 PS), EZ 10/2010, 28.998 km, marlingrau, 9 Airbags, Klimaautomatik, Einparkhilfe für Fahrzeugheck, Audiosystem (6 Lautsprecher, Audiobedienelemente, in Lenkrad integriert, CD-Player mit MP3-/WMA-Wiedergabefunktion, externer Audioeingang -AUX- und USB-Schnittstelle, RDS Radio), u.v.a.m.

Nichts ist unmöglich. Toyota.

MOTOR COMPANY
motor-company.de

Neukölln · Buschkrugallee 109 · Tel. 030 / 49 88 08 - 73 00